

Eschborn, 1. Juni 2018

pharmacon Meran knackt 900er Marke

Meran/Eschborn, 01.06.2018 – Mit mehr als 900 aktiven sowie angehenden Apothekerinnen und Apothekern als Teilnehmer konnte der heute (Freitag) zu Ende gegangene pharmacon Meran eine Rekordmarke knacken. Unter den zahlreichen neuen Kongressbesuchern waren dabei viele jüngere Apotheker, Pharmazeuten im Praktikum und Pharmaziestudierende. Eine Woche lang drehte sich im Kurhaus am Fuße der Alpen in den sehr gut besuchten Vorträgen und Seminaren alles um die Schwerpunktthemen Autoimmunerkrankungen, Atemwegserkrankungen und Leber. Daneben standen neue Arzneimittel, Cannabis und die innovative Ansätze in der Biomedizin auf dem Programm.

Dr. Andreas Kiefer freute sich nicht nur über die große Anzahl an Kongressteilnehmern. „Unser Ziel, auch viele junge Kolleginnen und Kollegen für den pharmacon zu begeistern, ist einmal mehr aufgegangen“, erklärte der Präsident der Bundesapothekerkammer. In diesem Zusammenhang wies Kiefer besonders auf das neue Fortbildungsformat des Round-Table-Gesprächs zur Medikationsanalyse hin, das auch beim Auditorium auf große Zustimmung stieß. Dr. Hiltrud von der Gathen beleuchtete hier gemeinsam mit drei jungen Offizinapothekern konkrete Fallbeispiele im Hinblick auf arzneimittelbezogene Probleme bei der Therapie von Atemwegserkrankungen. Beim fachlichen Austausch traf pharmazeutisches Universitätswissen auf die pharmazeutische Expertise einer praxiserfahrenen Kollegin.

Schon die Eröffnungsveranstaltung begann mit einem Highlight. In seinem Keynote-Vortrag, gefolgt von Standing Ovationen, zog Prof. Dr. Dr. Udo Di Fabio eine Bilanz über den Zustand des Westens, der sich durch die eigenwilligen Wege der USA und des Vereinigten Königreiches in einer Krise befindet. Der ehemalige Bundesverfassungsrichter ließ dabei allerdings keine Untergangsstimmung aufkommen. Er warb vielmehr für einen konzeptionellen Aufbruch der Europäischen Union.

Auch beim Rahmenprogramm des pharmacon gab es Neuerungen, die bei den Teilnehmern sehr gut ankamen. Sowohl die pharmacon Dance Night als auch die neu ins Programm aufgenommene Rafting-Tour waren bereits lange im Vorfeld ausgebucht. Aber auch Bewährtes kam nicht zu kurz. So stießen die beiden botanisch-wissenschaftlichen Exkursionen auch mit neuer Exkursionsleiterin wieder auf große Begeisterung der Teilnehmer. Die Avoxa freut sich als Ausrichter des pharmacon zudem über die ebenfalls ausgebuchte Ausstellung. Petra Lutz, die bei der Avoxa den Geschäftsbereich Messen und Kongresse leitet, dankte zudem den Sponsoren IQVIA für die Unterstützung des Konzertabends sowie der ADG und der Fattoria La Violla für die der Dance Night.

Dr. Andreas Kiefer und Avoxa-Geschäftsführer Metin Ergül sind sich sicher, dass die pharmacon-



typische Mischung aus einem hervorragenden wissenschaftlichen Angebot und der Möglichkeit zum Networking in den Kongresspausen sowie während des Rahmenprogramms auch in Zukunft aufgehen wird. Und das gilt sowohl für den nächsten pharmacon in Meran (26. bis 31. Mai. 2019) als auch für den Winter-pharmacon, der vom 20. bis 25. Januar 2019 in Schladming stattfinden wird. Seite 2